



SCHULE.BILDEN.

Veranstaltungen 2. Schulhalbjahr 2023/2024

Hauptabteilung Schule und Erziehung

**Auszug für Lehrer/innen
an katholischen Schulen**

FÜR DEIN LEBEN GERN.



**BISCHÖFliches
GENERALVIKARIAT**
KATHOLISCHE KIRCHE
BISTUM MÜNSTER

HERAUSGEBER

BISCHÖFLICHES GENERALVIKARIAT MÜNSTER

Hauptabteilung Schule und Erziehung

Kardinal-von-Galen-Ring 55

48149 Münster

Fon 0251 495-412

Fax 0251 495-6075

sekr.leitung-schule@bistum-muenster.de

Redaktion

Judith Henke-Imgrund, Abteilung Schulentwicklung und Schulpastoral

Dr. Christian Schulte, Abteilung Religionspädagogik

Redaktionsschluss

20. Dezember 2023

Layout & Satz

Eva Lotta Stein | www.kampanile.de

Foto

Harald Opitz

Das Veranstaltungsprogramm für das 2. Schulhalbjahr 2023/2024 erscheint ausschließlich online.

SCHULE.BILDEN.

Veranstaltungen 2. Schulhalbjahr 2023/2024

Hauptabteilung Schule und Erziehung

KONTAKTE

Bischöfliches Generalvikariat

Hauptabteilung Schule und Erziehung
Kardinal-von-Galen-Ring 55
48149 Münster

www.bistum-muenster.de

Hauptabteilung

Fon 0251 495-412
leifhelm@bistum-muenster.de

Abteilung Religionspädagogik

Fon 0251 495-417
kluck@bistum-muenster.de

Mediothek

Fon 0251 495-6165
mediothek@bistum-muenster.de

Abteilung Schulentwicklung und Schulpastoral

Fon 0251 495-420
katholische-schulen@bistum-muenster.de

Abteilung Schulverwaltung

Fon 0251 495-6015
wulfers@bistum-muenster.de

Ein ausführliches Telefon- und E-Mail-Verzeichnis aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauptabteilung finden Sie auf den Seiten 8 bis 11.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
Hauptabteilung Schule und Erziehung	9
Arbeitsbereiche	9
Öffnungszeiten Mediothek	12
Religionspädagogik	13
Schulformübergreifende Veranstaltungen	14
Zertifikatskurse und Nachfolgeveranstaltungen	17
Primarstufe	23
Förderschule	54
Sekundarstufe I	60
Sekundarstufe II	92
Berufskolleg	105
Schulentwicklung und Schulpastoral	127
Arbeitskreise	128
Arbeitsgemeinschaften	134
Dienstbesprechungen und Tagungen	140
Religiöse Schulwochen	141
Tage religiöser Orientierung	142
Bezuschussung religiöser Maßnahmen für Schülerinnen und Schüler	144
Angebote für Lehrerinnen und Lehrer	146
Organisatorischer Anhang	153
Die Referentinnen und Referenten auf einen Blick	154
Allgemeine Veranstaltungshinweise	155
Orientierungsrahmen für Arbeitsgemeinschaftsleiter/innen	157

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die letzten Jahre haben uns drastisch vor Augen geführt, dass wir inmitten einer Vielzahl von globalen und auch zunehmend lokalen Krisen leben. Auch im schulischen Kontext tauchen immer neue Schwierigkeiten auf; so sind die Spätfolgen der Pandemie noch nicht überwunden, ist das Projekt der Digitalisierung noch nicht abgeschlossen und der zunehmende Personalmangel wird überall sichtbar.

Gerade in solchen Krisenzeiten ist es wichtig, dass Schülerinnen und Schüler die Fähigkeiten entwickeln – angeleitet von versierten Lehrerinnen und Lehrern – flexibel und kreativ auf die vielfältigen Herausforderungen zu reagieren. Auch die Ausprägungen von Hoffnung und Zuversicht dürfen in diesem Zusammenhang nicht vernachlässigt werden und gewinnen in unserem Leben eine besondere Bedeutung.

All dies klingt leichter gesagt als getan und ist nicht einfach per Knopfdruck umzusetzen. Auch wir haben keine Lösung für die komplexen Herausforderungen der Gegenwart, aber von unserem kirchlichen Selbstverständnis her verstehen wir uns als Dienstleister, der Ihnen Angebote zur Schaffung von Klarheit und kritischer Distanz zu einem rein outputorientierten Bildungsverständnis und Lebenszugriff unterbreitet und damit letztlich zu Ihrer Professionalisierung beiträgt.

Wenn uns wieder bewusst wird, dass wir nicht alles leisten müssen, sondern neue Perspektiven einnehmen und Alternativen aufzeigen können, ist ein kleiner Schritt zur Krisenbewältigung hoffentlich getan. Dies wollen wir mit unseren Angeboten leisten und Ihnen damit unsere Unterstützung im beruflichen Alltag anbieten.

Wie immer freuen wir uns auch über Ihre Rückmeldungen oder Anregungen zum Programmangebot und zur Programmgestaltung.

Für die vor uns liegende zweite Hälfte des Schuljahres wünschen wir Ihnen und Ihren Familien im Namen der ganzen bischöflichen Schulabteilung Gottes Segen sowie alles Gute!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Leitungsteam der Hauptabteilung Schule und Erziehung



JANA DIEKRUP

Leitung der Hauptabteilung
Schule und Erziehung
Leiterin der Abteilung
Schulverwaltung



JUDITH HENKE-IMGRUND

Leitung der Hauptabteilung
Schule und Erziehung
Leiterin der Abteilung Schulent-
wicklung und Schulpastoral



DR. CHRISTIAN SCHULTE

Leitung der Hauptabteilung
Schule und Erziehung
Leiter der Abteilung
Religionspädagogik

HAUPTABTEILUNG SCHULE UND ERZIEHUNG

	Fon 0251	Mail
Kooperative Leitung		
Jana Diekrup	495-6015	schulverwaltung@bistum-muenster.de
Judith Henke-Imgrund	495-420	katholische-schulen@bistum-muenster.de
Dr. Christian Schulte	495-417	religionspaedagogik@bistum-muenster.de
Geschäftsführung der Hauptabteilung		
Jörg Kirchner	495-416	kirchner@bistum-muenster.de
Sachbearbeitung		
Andrea Leifhelm	495-412	leifhelm@bistum-muenster.de
Rainer Hill	495-558	hill@bistum-muenster.de
Mentorat für Studierende der Religionslehre		
Jutta Feldmann	495-15801	feldmann-j@bistum-muenster.de
Daniel Ladermann	495-15802	ladermann-d@bistum-muenster.de
Henrik Stöttelder	495-15803	stoettelder@bistum-muenster.de

ABTEILUNG RELIGIONSPÄDAGOGIK

	Fon 0251	Mail
Leiter der Abteilung Religionspädagogik	495-511	schulte@bistum-muenster.de
Dr. Christian Schulte		
Sekretariat		
Bettina Kluck	495-417	kluck@bistum-muenster.de
Susanne Lepke	495-410	lepke@bistum-muenster.de
Grundschulen		
Barbara Bader	495-405	bader@bistum-muenster.de
Profilbildung an katholischen Bekenntnisgrundschulen / Förderschulen	495-431	gehlthomholt@bistum-muenster.de
Christiane Gehlthomholt		
Haupt-, Real-, Sekundarschulen		
Andrea Reiling	495-312	reiling@bistum-muenster.de
Berufskollegs		
Dr. Christian Schulte	495-511	schulte@bistum-muenster.de
Gymnasien, Gesamtschulen, Weiterbildungskollegs		
Dr. Heiko Overmeyer	495-415	overmeyer@bistum-muenster.de
Missio canonica		
Dr. Christian Schulte	495-410	lepke@bistum-muenster.de
Daniel Meyer zu Gellenbeck		
Religionspädagogische Ausbil- dung der Pastoralassistentinnen und -assistenten		
Daniel Meyer zu Gellenbeck	495-407	meyer-zu-gellenbeck@bistum-muenster.de

ABTEILUNG SCHULENTWICKLUNG UND SCHULPASTORAL

	Fon 0251	Mail
Leiterin der Abteilung Schulentwicklung und Schulpastoral		
Judith Henke-Imgrund	495-420	katholische-schulen@bistum-muenster.de
Sekretariat		
Silvia Sahlmann	495-420	sahlmann@bistum-muenster.de
Brigitte Gerke	495-408	gerke@bistum-muenster.de
Angelika Wisotzki	495-404	wisotzki-a@bistum-muenster.de
Qualitätsanalyse an freien katholischen Schulen		
Dr. Christian Geldermann, Referent	495-516	geldermann-c@bistum-muenster.de
Sachbearbeitung		
Kirsten Müllmann	495-424	muellmann-k@bistum-munster.de
Katholische Schulen – Schulfachliche Referentinnen und Referenten		
Daniel Bartz	495-544	bartz-d@bistum-muenster.de
Matthias Busch	495-422	busch-ma@bistum-muenster.de
Inken Kaiser	495-512	kaiser-i@bistum-muenster.de
Dana Pyziak	495-6141	pyziak@bistum-muenster.de
Religiöse Schulwochen/ Schulpastorale Projekte		
Markus Mischendahl	495-6092	mischendahl@bistum-muenster.de
Tage religiöser Orientierung/ Schulpastorale Projekte		
Eva-Maria Sewald	495-6017	sewald@bistum-muenster.de
Schulseelsorgerinnen und Schulseelsorger		
Verena Schrimpf	495-6143	schrimpf@bistum-muenster.de

ABTEILUNG SCHULVERWALTUNG

	Fon 0251	Mail
Leiterin der Abteilung Schulverwaltung		
Jana Diekrup	495-6015	wulfers@bistum-muenster.de
Sekretariat		
Melanie Wulfers	495-6015	wulfers@bistum-muenster.de

MEDIOTHEK NEU IN DER DIÖZESANBIBLIOTHEK

Überwasserkirchplatz 2
48143 Münster

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Fon: 0251 495-6165
mediothek@bistum-muenster.de

SCHULENTWICKLUNG UND SCHULPASTORAL

Neuerungen in der Sekundarstufe II

ARBEITSKREIS DEUTSCH

Kernlehrplan, Lektüren, Schwerpunktthemen

In der gymnasialen Oberstufe ist momentan im Fach Deutsch einiges in Bewegung: Der neue Kernlehrplan wurde im laufenden Schuljahr implementiert, mit dem Thema „Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen“ ist für den diesjährigen Abiturjahrgang eine neue Fokussierung verbindlich, die auch für die kommenden Abiturjahrgänge aktuell bleiben wird. Zudem werden im kommenden Schuljahr mit „Der zerbrochene Krug“ von Heinrich von Kleist und mit „Heimsuchung“ von Jenny Erpenbeck zwei neue Lektüren (sowohl für den LK wie auch für den GK) verbindlicher Abiturstoff. Auch in der EF haben sich Änderungen ergeben, hier ist das Thema der Zentralen Klausur seit diesem Schuljahr „Politische Lyrik“. Beim Treffen des Arbeitskreises soll es darum gehen, sich über erste Erfahrungen mit dem neuen Lehrplan, dem neuen Thema der Zentralen Klausur in der EF und dem Fokusthema im Bereich Kommunikation auszutauschen und bewährte Unterrichtsideen miteinander zu teilen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich mit den neuen Pflichtlektüren und dazu bereits erhältlichen Unterrichtsmodellen und-materialien vertraut zu machen.

Zielgruppe

Lehrkräfte für die Sekundarstufe II an katholischen Schulen

TERMIN

Donnerstag, 6. Juni 2024,
14.30 bis 17 Uhr

Ort

Bischöfliches Generalvikariat
Hauptabteilung Schule und
Erziehung
Kardinal-von-Galen-Ring 55
48149 Münster

Leitung

Dr. Christina Brandherm-Laukötter

Ansprechpartnerin

Dana Pyziak

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

Mathematik in der Einführungs- und Qualifikationsphase

ARBEITSKREIS MATHEMATIK

Neue Themen, neuer Rechner, neue Formate

Mit dem neuen Kernlehrplan und den geänderten Vorgaben für das Abitur ändert sich einiges in der Mathematik der Einführungs- und Qualifikationsphase. Wir werfen einen Blick auf den praktischen Einsatz der MMS/CAS bei Beispielaufgaben der Zentralen Klausur am Ende der EF und des Abiturs und schauen auf die geänderten Inhalte im Bereich Analysis, Analytische Geometrie und Stochastik.

Zielgruppe

Mathematiklehrkräfte für die Sekundarstufe II an katholischen Schulen

TERMIN

Mittwoch, 6. März 2024,
14 bis 17 Uhr

Ort

Wird noch bekannt gegeben

Leitung

Hendrik Reinke

Ansprechpartnerin

Dana Pyziak

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

KI (Künstliche Intelligenz) und neuer KLP –
Workshop mit Praxisbeispielen

ARBEITSKREIS BIOLOGIE

„Achtung: KI?!“ Herausforderungen erkennen und Chancen nutzen

KI-Systeme sind Software- und Hardwaresysteme, die Künstliche Intelligenz nutzen, um in der physischen oder digitalen Welt augenscheinlich rational zu handeln. Wie wirkt sich KI auf die Unterrichtsgestaltung, die Formulierung von Aufgaben und die Leistungsbewertung aus?

Auf der Grundlage eigener Erfahrungen werden die Herausforderungen und Chancen von KI gemeinsam mit den Teilnehmenden in einer kreativen Ideenbörse erarbeitet und in einer Workshop-Phase auf konkrete Unterrichtsbeispiele des neuen KLP angewendet.

Zielgruppe

Biologielehrkräfte für die Sekundarstufen I und II an katholischen Schulen

TERMIN

Mittwoch, 28. Februar 2024,
9 bis 16 Uhr

Ort

Marienschule
Hermannstraße 21
48151 Münster

Leitung

Constantin Bopp
Philipp Klein

Ansprechpartner

Daniel Bartz

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

3D-Druck im Chemieunterricht

ARBEITSKREIS CHEMIE

Grundlagen, Anwendungsbereiche, unterrichtliche Einbindung

In dieser Fortbildung sollen mit Unterstützung von Professor Dr. Jens Spirgatis von der Hochschule Hamm-Lippstadt mit hohem Praxisanteil Grundlagen der Inbetriebnahme und schulspezifische Vorgaben für den 3D-Druck vermittelt werden. Außerdem sollen weitere Anwendungsbereiche in der Schule wie das Erstellen von Modellen und Bauteilen für den unterrichtlichen Einsatz, die unterrichtliche Einbindung in Inhaltsfelder des Chemieunterrichts oder Inhalte für 3D-Druck-AGs thematisiert werden.

Zielgruppe

Chemielehrkräfte für die Sekundarstufen I und II, am 3D-Druck interessierte Lehrkräfte an katholischen Schulen

TERMIN

Donnerstag, 16. Mai 2024,
9 bis 16 Uhr

Ort

Marienschule
Hermannstraße 21
48151 Münster

Referent

Professor Dr.-Ing. Jens Spirgatis,
Hochschule Hamm-Lippstadt

Leitung

Martin Hersping
Karsten Köhler

Ansprechpartner

Daniel Bartz

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

ARBEITSKREIS INFORMATIK

Zielgruppe

Informatiklehrkräfte an katholischen Schulen

TERMIN

Wird noch bekanntgegeben

Ort

Wird noch bekanntgegeben

Leitung

Oliver Auditor

Ansprechpartner

Daniel Bartz

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

KI (Künstliche Intelligenz) und die Sozialwissenschaften

ARBEITSKREIS SOZIALWISSENSCHAFTEN

Wandel durch ChatGPT und Co.

Für das Thema unserer nächsten Arbeitskreissitzung „KI und die Sozialwissenschaften“ konnten wir den Kommunikationswissenschaftler Professor Dr. Jonas Polfuß gewinnen. Dieser Workshop betrachtet Chancen und Herausforderungen durch Künstliche Intelligenz (KI) im Rahmen der Sozialwissenschaften. Wir gehen auf individuelle und gesellschaftliche Auswirkungen von Tools wie ChatGPT im Bildungskontext ein. Neben konkreten Anwendungen analysieren wir, wie die neue Technik schon heute in sozialen Medien und politischer Kommunikation eingesetzt wird. Hier gilt es, nicht nur aus medialer und ethischer Sicht, die KI-Implicationen kritisch zu hinterfragen.

Die Teilnehmenden erhalten im Workshop praktische Einblicke und Handwerkszeug, um KI-Anwendungen bei der Vermittlung von sozial- und politikwissenschaftlichen Inhalten einzubinden. Dabei wird diskutiert, wie die Tools kritisches Denken und ein tieferes Verständnis für neue Technologien fördern können. Übergeordnetes Ziel ist es, sich selbst und künftige Schülerinnen und Schüler auf die komplexen Fragestellungen in einer zunehmend von der KI beeinflussten Welt vorzubereiten.

Zielgruppe

Lehrkräfte an katholischen Schulen mit den Fächern Sozialwissenschaften, Politik, Wirtschaft

TERMIN

Mittwoch, 7. Februar 2024,
9 bis 16 Uhr

Ort

Friedensschule
Echelmeyerstraße 19
48163 Münster

Leitung

Alexandra Klus

Ansprechpartner

Matthias Busch

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

ARBEITSGEMEINSCHAFT MITTELSTUFENKOORDINATION

An dem gemeinsamen Tag wird uns die Referentin Anne-Katharina Hoffmeister das Thema „Nachteilsausgleich“ und die aktuellen Entwicklungen in diesem Bereich näherbringen. Im Anschluss daran werden wir uns mit Fragestellungen rund um die Beschulung ukrainischer Schülerinnen und Schüler, die ZP10 und den Arbeitsbereich der Mittelstufenkoordination im Allgemeinen beschäftigen.

Zielgruppe

Mittelstufenkoordinierende an katholischen Gymnasien

TERMIN

Mittwoch, 28. Februar 2024,
9 bis 15 Uhr

Ort

Gymnasium St. Mauritz
Wersebeckmannweg 81
48155 Münster

Referentin

Anne-Katharina Hoffmeister

Leitung

Harald Tertilt

Ansprechpartner

Daniel Bartz

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

ARBEITSGEMEINSCHAFT OBERSTUFENKOORDINATION

Zielgruppe

Oberstufenkoordinierende an katholischen Gymnasien

TERMIN

Mittwoch, 13. März 2024,
15 bis 17 Uhr

Ort

Bischöfliches Generalvikariat
Hauptabteilung Schule und
Erziehung
Kardinal-von-Galen-Ring 55
48149 Münster

Leitung

Michael Hakenes
Piroschka Haenlein

Ansprechpartnerin

Dana Pyziak

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

Ein neuer Blick auf das Lernen unserer Kinder als Aufgabe der Schul- und Unterrichtsentwicklung

ARBEITSGEMEINSCHAFT SCHUL- UND UNTERRICHTSENTWICKLUNG

Das überforderte Kind: Selbstregulation und Lernförderung als neue Herausforderung für die Lernprozesse der Kinder im digitalen Zeitalter

Immer mehr Lehrkräfte beklagen das sich verändernde Lernverhalten der Schülerinnen und Schüler, etwa fehlende Konzentrations- und Merkfähigkeit. Bei aller Relevanz digitaler Lernformate ist der Blick auf die psychologischen Voraussetzungen des Lernens unverzichtbar, um die Unterrichtsentwicklung nicht allein von der technischen Seite aus zu betrachten. Dazu stellen wir einige neurowissenschaftliche Erkenntnisse zum Lernen von Dr. Sabine Kubesch vor und erarbeiten gemeinsam pädagogische Konzepte, um die personale Seite des Lernens professionell zu analysieren und gestalten.

Zielgruppe

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaften Schul- und Unterrichtsentwicklung, der Erprobungs- und Mittelstufenkoordination und der AG Digitale Medien und Medienbildung

TERMIN

Donnerstag, 22. Februar 2024,
9 bis 16 Uhr

Ort

Friedensschule
Echelmeyerstraße 19
48163 Münster

Referentin

Dr. Sabine Kubesch
INSTITUT BILDUNG plus,
Heidelberg

Leitung

Gotlind Schnabel

Ansprechpartnerin

Dana Pyziak

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

Hinweis

Je nach Teilnehmerzahl entstehen anteilige Kosten, die aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.

Es besteht die Möglichkeit, in der Schulmensa zu Mittag zu essen.

Jamf Teacher in der Schule einführen

ARBEITSGEMEINSCHAFT DIGITALE MEDIEN UND MEDIENBILDUNG

Einschränkungen von elternfinanzierten Geräten im Unterricht

Jamf Teacher ist, ähnlich wie Apples App Classroom, eine Anwendung, um den Lehrkräften ergänzend zur Jamf-Einstellung Einschränkungsmöglichkeiten im Unterricht zu geben. In der Fortbildung sollen zwei Fragen rund um die Einführung von Jamf Teacher behandelt werden:

1. Welche Einstellungen müssen zur Einführung von Jamf Teacher für Lehrkräfte in Jamf durch die Admins erfolgen?
2. Wie können Kolleginnen und Kollegen hinsichtlich der Anwendung von Jamf Teacher fortgebildet werden?

Zielgruppe

Jamf-Admins, Digitalisierungsbeauftragte

TERMIN

Dienstag, 6. Februar 2024,
14 bis 16 Uhr

Ort

Digital (Teams „IT, Medien
und Verwaltung“ – Kanal
„AG Medien“)

Leitung

Linda Lühn

Ansprechpartnerin

Dana Pyziak

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

Jamf-Administration elternfinanzierter Geräte

ARBEITSGEMEINSCHAFT DIGITALE MEDIEN UND MEDIENBILDUNG

Eine Einführung in die Verwaltung elternfinanzierter Geräte

Die Veranstaltung richtet sich an Jamf-Admins, die im Schuljahr 2024/25 oder später mit der Verwaltung elternfinanzierter Geräte beginnen möchten. Gerne können auch Interessierte oder Kolleginnen und Kollegen teilnehmen, die die Schritte zur Einführung von neuen iPad-Klassen wiederholen wollen.

Neben einer Anleitung zur Administration wird auch auf die Organisationsstruktur zur Integration der Geräte in das Bistums-Jamf und auf die Vereinbarungen der Bistums-IT mit den Dienstleistern Ideaalnet (Storebereitstellung) und Cancom (Gerätebeschaffung) eingegangen.

Zielgruppe

Jamf-Admins, Digitalisierungsbeauftragte, Steuergruppen

TERMIN

Mittwoch, 19. Juni 2024,
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort

Digital (Teams „IT, Medien und Verwaltung“ – Kanal „AG Medien“)

Leitung

Linda Lühn

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER STELLVERTRETENDEN SCHULLEITUNGEN

Konfliktgespräch: konstruktive Gesprächsführung

Adressatenkreis

Stellvertretende Schulleitungen freier Schulen in katholischer Trägerschaft

TERMIN

Montag, 15. April 2024,
14 bis 17 Uhr

Ort

Arnold-Janssen-Gymnasium
Emsdettener Straße 242
48485 Neuenkirchen

Referentin

Melanie Prenting
Institut für Lehrerfortbildung,
Essen

Leitung

Anja Windoffer

Ansprechpartner

Matthias Busch

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

TAGUNG DER NEUEN LEHRKRÄFTE

Zielgruppe

Lehrkräfte an bischöflichen und kirchengemeindlichen Schulen

Hinweis

Fester Teilnehmerkreis

Anmeldung

[>> Jetzt online anmelden](#)

MODUL SCHULRECHT

Freitag, 1. März 2024,
9 bis 16 Uhr

Ort

Digital (Teams-Meeting)

Leitung

Judith Henke-Imgrund

MODUL PRÄVENTION

Mittwoch, 28. Februar, bis
Donnerstag, 29. Februar 2024

Ort

wird noch bekanntgegeben

Leitung

Svenja Bäumer

MODUL SCHULPROFIL

Donnerstag, 22. Februar 2024,
9 bis 16.30 Uhr
Dienstag, 27. Februar 2024,
9 bis 16.30 Uhr
Donnerstag, 5. März 2024,
9 bis 16.30 Uhr

Ort

wird noch bekanntgegeben

Leitung

Inken Kaiser

MODUL SPIRITUALITÄT

Termin wird noch bekanntgegeben

Ort

wird noch bekanntgegeben

Leitung

Wird noch bekanntgegeben

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte **RELIGIÖSE SCHULWOCHEN**

Religiöse Schulwochen sind ökumenische Schulveranstaltungen mit den Schwerpunkten Lebensorientierung, Wertehaltung, Identitäts-, Zukunfts- und Glaubensfragen: ein Angebot für Lernende der Stufen 9 bis Q1 aller Schulformen, unabhängig von Konfession, Religion und weltanschaulicher Orientierung.

In einer Woche treffen sich die Lernenden mindestens zweier Jahrgangsstufen für je eine Doppelstunde pro Tag in selbstgewählten Gesprächsgruppen zu kommunikativen und kooperativen Übungen. Ansonsten findet regulärer Unterricht statt.

Wir möchten ermöglichen, einen eigenen Standpunkt fürs Leben zu finden und diesen immer wieder neu zu befragen, mit Ideen, Inspirationen und Hoffnungen in Kontakt zu kommen und Mitmenschen in ihrem Denken kennen und verstehen zu lernen.

Jeder Mensch ist wertvoll und hat eine einzigartige Würde. Wir wollen einen Beitrag zu einer Welt leisten, in der Achtsamkeit und Respekt gegenüber sich selbst, den Mitmenschen und der Schöpfung einen selbstverständlichen Platz haben.

Wir sind ein ökumenisches Team von theologischen und pädagogischen Mitarbeitenden der Evangelischen Kirche von Westfalen und des Bistums Münster.

Weitere Informationen

[Religiöse Schulwoche – Bistum Münster \(bistum-muenster.de\)](https://www.bistum-muenster.de/religioese-schulwoche)

Religiöse Schulwochen sind für Schulen kostenfrei. Die Kosten tragen die Evangelische Kirche von Westfalen und das Bistum Münster.

Kontakt

Referat Religiöse Schulwochen/
Schulpastorale Projekte

Markus Mischendahl

Fon 0251 495-6092

[mischendahl](mailto:mischendahl@bistum-muenster.de)

@bistum-muenster.de

Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte **TAGE RELIGIÖSER ORIENTIERUNG**

Tage religiöser Orientierung (TrO) sind ein Angebot für Lernende ab der Stufe 9 aller Schulformen, unabhängig von Konfession, Religion und weltanschaulicher Orientierung. Sie finden außerhalb der Schule, jedoch während der Unterrichtszeit statt. Im Mittelpunkt stehen Fragen und Themen, die sich aus den persönlichen Lebenserfahrungen der Lernenden, ihrem sozialen Umfeld und ihrer Lerngruppe ergeben. Tage religiöser Orientierung werden vom Bistum Münster bezuschusst.

Schulklassen, Kurse oder Gruppen fahren für drei Tage in eine Jugendbildungsstätte des Bistums Münster. Außerhalb der Schule können sie sich ihren persönlichen Lebens- und Glaubensfragen widmen und sich darüber neu und besser kennenlernen. Wir ermöglichen den Jugendlichen einen offenen Zugang zu Religiosität und Glauben und bieten Raum für kontroverse Diskussion und persönliche Bezüge. Dies fördert und fordert eine Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit und dem persönlichen Umfeld und stärkt das Miteinander.

Wir sind ein Team von pädagogischen und theologischen Honorarkräften unter Anleitung der Referatsleitung TrO des Bistums Münster. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sichern die Qualität unseres Angebotes.

Im Einzugsgebiet des Bistums Münster stehen für dieses Angebot verschiedene Bildungshäuser offen. Einige verfügen über einen Kreis von freien Mitarbeitenden. Eine frühzeitige personelle (Leitung der TrO) und organisatorische (Häuser-)Planung empfiehlt sich. Die Gruppe Schulpastoral unterstützt gern bei Planung und Finanzierung.

Kontakt

Eva Sewald
Referat Tage religiöser
Orientierung/
Schulpastorale Projekte
Fon 0251 495-6017
sewald@bistum-muenster.de

Tage religiöser Orientierung sind durch den Erlass I C 1.03.-0/1 Nr. 1822/83 vom 22.12.1983 (GABL Februar 1984), BASS 14-16 Nr. 2 betreffend „Religiöse Freizeiten“ geregelt.

Die Richtlinien und das Antragsformular für die Zuschussung von Tagen religiöser Orientierung finden Sie unter <https://www.bistum-muenster.de/tro>.

Im Einzugsgebiet des Bistums Münster stehen für dieses Angebot verschiedene Bildungshäuser offen. Einige verfügen über einen Kreis von freien Mitarbeitenden. Eine frühzeitige personelle (Leitung der TrO) und organisatorische (Häuser-)Planung empfiehlt sich. Die Gruppe Schulpastoral unterstützt gern bei der Planung und Finanzierung.

Tage religiöser Orientierung sind durch den Erlass I C 1.03.-0/1 Nr. 1822/83 vom 22.12.1983 (GABL Februar 1984), BASS 14-16 Nr. 2 betreffend „Religiöse Freizeiten“ geregelt.

Die Richtlinien und das Antragsformular für die Zuschussung von Tagen religiöser Orientierung finden Sie unter: <https://www.bistum-muenster.de/tro>

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte

RELIGIÖSE MASSNAHMEN FÜR SCHÜLERIN- NEN UND SCHÜLER IN DER TRÄGERSCHAFT VON SCHULEN AUS MITTELN DER SCHULSEEL- SORGE

Anliegen der Förderung

Das Bistum Münster fördert religiöse Maßnahmen für Schülerinnen und Schüler in der Trägerschaft von Schulen. Diese Maßnahmen orientieren sich an den Grundfunktionen kirchlichen Lebens: Liturgia (Feier und symbolischer Ausdruck des Glaubens) – Martyria (Orientierung im Glauben, Verkündigung und Vertiefung des Glaubens) – Diakonia (christlich motiviertes Engagement für Benachteiligte) – Koinonia (Leben, Glauben und Feiern in Gemeinschaft). Damit unterstützt das Bistum Münster Angebote, die die Persönlichkeitsentwicklung von Schülerinnen und Schülern begleiten, fördern und vertiefen.

Gefördert werden Maßnahmen und Projekte, die Schülerinnen und Schüler darin unterstützen,

- sich mit ihrer Lebens- und Glaubensgeschichte auseinanderzusetzen und die Bedeutung des Glaubens für die persönliche Lebensgestaltung in den Blick zu nehmen;
- das Leben in schulischer Gemeinschaft aus christlichem Geist zu reflektieren und zu gestalten;
- Möglichkeiten sozialen und diakonischen Handelns kennenzulernen und anzuwenden;
- Formen der Achtsamkeit und der Meditation, des Gebetes und der Liturgie kennenzulernen und einzüben;

Kontakt

Eva-Maria Sewald
Referat Tage religiöser
Orientierung/Schulpastorale
Projekte
Fon 0251 495-6017
sewald@bistum-muenster.de

- die Vielfalt christlicher Lebensgestaltung und kirchlichen Lebens kennenzulernen;
- individuelles und gemeinschaftliches Leben anderer Religionen kennenzulernen und so zur eigenen Identitätsbildung beizutragen.

Gegenstand der Förderung

Diese Veranstaltungen und Projekte können gefördert werden:

- Besinnungstage, Oasentage
- religiöse Projekttage
- Klassengemeinschaftstage mit religiöser Akzentsetzung
- (Wander-)Exerzitien und Pilgertage
- Exkursionen zu Orten, an denen Glaube und Kultur in besonderer Weise erfahren werden können
- Pilgerfahrten zu spirituellen Orten: Assisi, Taizé, Santiago de Compostela, Rom, Israel
- Wallfahrten innerhalb des Bistums Münster

Es werden nur Maßnahmen gefördert, die nicht unter die Bezuschussungsrichtlinien für Tage religiöser Orientierung fallen (vgl. hierzu die entsprechenden Richtlinien zur Bezuschussung von Tagen religiöser Orientierung).

Antrags- und Förderberechtigte

Antragsberechtigt sind alle Schulen im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster. Gefördert werden Schülerinnen, Schüler, Leitungen sowie Begleitende der religiösen Maßnahmen.

Der Antrag muss ein förderungswürdiges inhaltliches Programm mit Angaben des zeitlichen Rahmens enthalten. Dieser muss mindestens vier Wochen vor der geplanten Maßnahme eingereicht werden.

Informationen

www.bistum-muenster.de/schulpastoral/richtlinien_und_antraege_fuer_religioese_massnahmen

SUPERVISION FÜR LEHRENDE

Die Abteilung Schulentwicklung und Schulpastoral hält die Professionalisierung der pädagogisch Tätigen für einen notwendigen und wünschenswerten Beitrag zur Entwicklung des Schul- und Unterrichtsprofils. Das Bistum Münster bezuschusst daher die Supervision im Schulbereich für Einzelne und Gruppen. Bei den Supervisorinnen und Supervisanden verbleibt lediglich ein Selbstbehalt von 20 Euro pro Einzel-Supervisionssitzung und 10 Euro pro Person und Sitzung in Gruppen- und Team-Supervisionen.

Kontakt

Matthias Busch
Abteilung Schulentwicklung
und Schulpastoral
Fon 0251 495-422
[katholische-schulen@
bistum-muenster.de](mailto:katholische-schulen@bistum-muenster.de)

Das Angebot steht offen für

- Mitarbeitende an katholischen Schulen in freier Trägerschaft
- Lehrende mit Unterrichtsfach Katholische Religion an allen öffentlichen Schulen
- Lehrende an Katholischen Grundschulen

Voraussetzung für die Bezuschussung ist

- die Inanspruchnahme von Supervisorinnen und Supervisoren aus dem Pool bei der Hauptabteilung Schule und Erziehung
- ein Supervisionskontrakt, der vor Beginn des Prozesses von Supervisandin/Supervisand und Supervisorin/Supervisor sowie in der Hauptabteilung Schule und Erziehung unterzeichnet worden ist
- die Vorlage der Supervisions-Rechnung(en) für bereits stattgefundene Sitzungen mit dem Ersuchen um Kosten-Erstattung

Weitere Informationen, die Vermittlung einer Supervisions-Gruppe oder einer geeigneten Supervisorin/eines Supervisors für eine Einzel-Supervision erhalten sie in der Hauptabteilung Schule und Erziehung.

PSYCHISCHE ERSTE HILFE

Im neuen Notfallordner „Hinsehen und Handeln“ wird den Lehrkräften empfohlen, „Psychische Erste Hilfe“ zu leisten. An diesem Nachmittag werden wir uns damit auseinandersetzen, was „Psychische Erste Hilfe“ meint, warum sie empfohlen wird und wie sie konkret umzusetzen ist. Es wird Zeit für fachliche Informationen, zum Austausch und zum Ausprobieren sein.

Zielgruppe

Interessierte Lehrkräfte und Schulseelsorgende

TERMIN

Dienstag, 12. März 2024, 13.30 bis 17 Uhr

Ort

Bischöfliches Generalvikariat
Hauptabteilung Schule und Erziehung
Kardinal-von-Galen-Ring 55 48149
Münster

Leitung

Verena Schrimpf

Anmeldung

Brigitte Gerke
schulpastoral@bistum-muenster.de

ICH GEBE DIR SCHUTZ UND SICHERHEIT – RITUALE IM KONTEXT EINES SCHULISCHEN TODESFALLES

Tod und Trauer erschüttern immer wieder das System Schule. Der Tod setzt die Normalität des Schullebens für eine gewisse Zeit außer Kraft. Rituale können in dieser Situation Schutz und Sicherheit geben. Grundsätzliches zu Tod, Trauer und Ritualen, die Einbettung von Ritualen in die Krisenintervention nach dem Notfallordner „Hinsehen und Handeln“ sowie Konkretes stehen im Mittelpunkt an diesem Nachmittag.

Zielgruppe

Interessierte Lehrkräfte und Schulseelsorgende

TERMIN

Donnerstag, 11. April 2024,
14 bis 17 Uhr

Ort

Bischöfliches Generalvikariat
Hauptabteilung Schule und
Erziehung
Kardinal-von-Galen-Ring 55
48149 Münster

Leitung

Verena Schrimpf

Anmeldung

Brigitte Gerke
[schulpastoral@bistum-
muenster.de](mailto:schulpastoral@bistum-muenster.de)

ZWISCHEN LEBEN UND TOD – UMGANG MIT SUIZIDALITÄT IN DER SCHULE

Die Unterstützung von Menschen im Kontext von Suizidalität stellt Lehrkräfte und Schulseelsorgende kontinuierlich vor Herausforderungen. Aktuelles Fachwissen, die Reflexion der eigenen Haltung sowie der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen stehen an diesem Nachmittag im Vordergrund.

Zielgruppe

Interessierte Lehrkräfte und Schulseelsorgende

TERMIN

Donnerstag, 27. Juni 2024,
14 bis 17 Uhr

Ort

Bischöfliches Generalvikariat
Hauptabteilung Schule und
Erziehung
Kardinal-von-Galen-Ring 55
48149 Münster

Leitung

Verena Schrimpf

Anmeldung

Brigitte Gerke
[schulpastoral@bistum-
muenster.de](mailto:schulpastoral@bistum-muenster.de)

Pastoralreferentinnen, Pastoralreferenten, Lehrerinnen,
Lehrer und Priester

PASTORALKOLLEG SCHULSEELSORGE – VORANKÜNDIGUNG

Eine berufsbegleitende Fortbildung des Bistums Münster
für Pastoralreferentinnen, Pastoralreferenten, Lehrerinnen,
Lehrer und Priester

Schulseelsorge ist ...

... ökumenisch und gastfreundlich

Sie wendet sich an alle Menschen in der Schule, unabhängig von ihrem Glauben und ihrer Religionszugehörigkeit.

... diakonisch

Sie unterstützt die Organisation Schule und die in ihr tätigen Menschen. Sie fördert eine Kultur des Respektes und setzt sich für ein soziales Engagement für andere ein.

... liturgisch

Sie gestaltet Zeiten der Unterbrechung im beschleunigten und verdichteten Schulalltag und sucht mit den Beteiligten Ausdrucksformen, um das Leben und den Glauben zu gestalten und zu feiern.

Schulseelsorge ist ein Dienst der Kirche(n) mit den und für die Menschen in der Schule und für das System Schule

Schulseelsorge begleitet das Lernen, Lehren und Leben in der Schule. Sie unterstützt Lernende in ihrer wachsenden Eigenständigkeit, fördert Lehrende in ihrer Professionalität und begleitet die Kooperation der Eltern. Sie nimmt dabei besonders ihre Beziehungen untereinander, ihre Sehnsüchte und Sorgen, ihre Fragen und Träume, ihre Entwicklungswünsche und Lebensziele in den Blick. Schulseelsorge im Bistum Münster richtet sich an alle Schulen und alle Schulformen, gleich welcher Trägerschaft. So leistet Schulseelsorge einen wichtigen Beitrag zur Mitgestaltung von Bildung und Erziehung, unterstützt

Leitung

Markus Mischendahl
Fon 0251 495-6092
Verena Schrimpf
Fon 0251 495-6143

Ort

Franz Hitze Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Information und ggf. Aufnahme in die Interessentenliste

Beim Leitungsteam oder im
Sekretariat
Brigitte Gerke
Fon 0251 495-408
[schulpastoral@bistum-
muenster.de](mailto:schulpastoral@bistum-muenster.de)

Informationstag

Donnerstag, 5. Juni 2025,
14 bis 18 Uhr

Kosten

Für die Teilnahme an der
gesamten Fortbildung entstehen
Kosten in Höhe von ca. 500 Euro.

auf ihre Weise die Schulentwicklung und fördert die Schulkultur. Die Aufgaben einer Schulseelsorgerin und eines Schulseelsorgers ergeben sich aus dem Bedarf der jeweiligen Einzelschule und aus der kirchlichen Beauftragung.

Darüber hinaus

- Zehn Gruppensupervisionssitzungen
- Abschlussarbeit mit Reflexionsgespräch
- Elf Credit Points für die gesamte Fortbildung

Teilnahmevoraussetzungen

Bereitschaft und Möglichkeit zur schulpastoralen Tätigkeit; Bereitschaft zu erfahrungs-, prozess- und theoriegeleitetem Lernen; Arbeiten und Lernen im Team.

.....

Modul 1: „Der Schulseelsorge ein Gesicht geben“

Pastoraltheologische und persönliche Zugänge und Klärungen für die Präsenz von Kirche in der Schule – Aufgaben und Rolle als Schulseelsorgerin und Schulseelsorger – Entwicklung eines schulpastoralen Konzeptes.

TERMIN

Montag, 29. September 2025 bis Donnerstag, 2. Oktober 2025

.....

Modul 2: Schule als System – Schule als Ort pastoralen

Handeln

Das System Schule aus unterschiedlichen Rollenperspektiven verstehen – die in der Schule tätigen Menschen mit ihren Lebens- und Arbeitssituationen wahrnehmen – Handlungsfelder der Schulpastoral kennenlernen und entwickeln.

TERMIN

Montag, 9. März 2026 bis Donnerstag, 12. März 2026

.....

Modul 3: Beraten und seelsorglich begleiten

Persönliche Begleitung und Beratung als wesentliche Aufgabe einer Schulseelsorgerin und eines Schulseelsorgers – Haltung und Verhalten in Beratungssituationen – Einführung in das seelsorgliche Gespräch.

TERMIN

Montag, 15. Juni 2026 bis Donnerstag, 18. Juni 2026

Modul 4: In Krisen intervenieren

Begriffliche und theoretische Annäherung an das Phänomen Krise – Überblick über Krisenmanagement – Fürsorge-/Vorsorge-/Nachsorge-Modell, Krisenseelsorge.

TERMIN

Montag, 28. September 2026 bis Donnerstag, 1. Oktober 2026

Modul 5: Leben und Glauben kultivieren und feiern

Vertraut machen mit spirituell-liturgischer Präsenz –
Gestaltung markanter Zeiten im Schuljahr.

TERMIN

Montag, 23. November 2026 bis Donnerstag, 26. November 2026

Abschlussstag mit Zertifikatsverleihung

TERMIN

Freitag, 5. März 2027, 15 bis 19 Uhr

ORGANISATORISCHER ANHANG

ALLE REFERENTINNEN UND REFERENTEN AUF EINEN BLICK

Alkemeier, Irmgard, 86

Bader, Barbara, 32, 46, 51

Bögge, Barbara, 36, 51, 53

Brinkus, Maike, 117

Dohle, Sophia, 112

Edler, Carmen, 33, 42

Erzberger Dr. Johanna, 77

Falke, Solveig, 41

Fiedler, Mareike, 83

Fischer, Ralf, 69

Gehltholt, Christiane, 31, 32, 34, 44, 45,
59

Geppert, Jule, 115

Gloy, Andreas, 73

Harbecke, Heike, 100, 101

Hassel, Jasmin, 100, 101

Hellgermann, Dr. Andreas, 116, 121

Hellgermann, David, 116, 120

Hoffmann, Marcus, 86, 104

Hoffmeister, Anne-Katharina, 134

Jacobi, Dr. Thorsten, 68

Japes, Teresa, 37, 43

Joest, Tim, 38, 48

Konrad, Dr. Kristin, 80, 114

Köster, Prof. Dr. Norbert, 81

Kottenhoff, Karin, 99

Kruck-Homann, Dr. Marlene, 32

Kubesch, Dr. Sabine, 136

Landt, Annika, 120

Manemann, Prof. Dr. Jürgen, 66

Mausbach, Anja, 83

Mette, Wiebke, 39

Meyer zu Gellenbeck, Daniel, 109

Müller-Fieberg, Dr. Rita, 99

Olgun, Katharina, 74

Otten, Gabriele, 100, 101

Overmeyer, Dr. Heiko, 68, 69, 85, 87, 89, 90,
102

Prenting, Melanie, 139

Rissing, Dr. Michaela, 70, 71, 72, 75, 79, 91,
125

Roggenkamp, Prof.'in Dr. Antje, 88

Rohe, Ulrike, 110

Roth, Gisela, 32

Rüschenschmidt, Dr. David, 123

Schiefer Ferrari, Prof. Dr. Markus, 84

Schmitz, Sabine, 68

Schröder, Prof. Dr. Bernd, 66

Spirgatis, Prof., Dr.-Ing., 131

Terholsen, Elke, 35

Tönies, Sven, 80

Tünnißen, Ludger, 114

Vetter, Annette, 102

Wahle, Josefine, 78

Weiland, Bärbel, 100, 101

Wesener, Ricarda, 109

Wigger, Ulla, 16

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Religionslehrerinnen und -lehrer aller Schulformen können durch die Teilnahme an den Veranstaltungen ihre dienstrechtliche Verpflichtung zur Fortbildung erfüllen.

Anmeldung

1. Das vorliegende Verzeichnis stellt eine Information dar, nach der sich die Lehrerinnen und Lehrer bei der Abteilung Religionspädagogik oder der Abteilung Schulentwicklung und Schulpastoral zu Lehrerfortbildungsveranstaltungen anmelden können. Zu vielen Veranstaltungen wird gesondert eingeladen.
2. Bitte geben Sie die Veranstaltungsnummer jeweils an.
3. Anmeldungen und Gebührenzahlungen zu mehrtägigen Veranstaltungen in Verbindung mit dem Institut für Lehrerfortbildung Essen (IfL) erfolgen direkt dorthin (vgl. Programm des IfL Essen, Am Porscheplatz 1, 45127 Essen, Fon 0201 9461930).

Kosten für eintägige Veranstaltungen

Die Veranstaltungskosten werden – soweit nicht anders ausgewiesen – in der Regel vom Bistum Münster getragen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Fahrtkosten zu tragen.

Kosten für mehrtägige Veranstaltungen

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer von mehrtägigen Veranstaltungen in Verbindung mit dem Institut für Lehrerfortbildung (IfL), Essen, haben je Veranstaltungstag eine Kursgebühr zu entrichten. Wir bitten dringend, sich wenigstens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim IfL anzumelden. Bei Abmeldungen, die später als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, sowie bei Fernbleiben von der Veranstaltung verfällt die Kursgebühr.

Dienstunfallversicherung

Folgenden Lehrkräften, die im Schuldienst beschäftigt sind, wird Dienstunfallschutz gewährt: Religionslehrerinnen und -lehrer, die an religionspädagogisch orientierten Veranstaltungen teilnehmen. Lehrerinnen und Lehrer, die an Veranstaltungen der Schulseelsorge teilnehmen.

Für Schüler und Eltern, die an Veranstaltungen zur Schulseelsorge katholischer Schulen teilnehmen, besteht Unfallversicherungsschutz.

Beurlaubung

Die Mehrzahl der Veranstaltungen ist so gelagert, dass kein Unterricht ausfällt. Religionslehrerinnen und -lehrer, die an den aufgeführten Veranstaltungen teilnehmen wollen, kann Sonderurlaub im Rahmen der dienstrechtlichen Möglichkeiten nach der „Verordnung über den Sonderurlaub der Beamten und Richter im Lande Nordrhein-Westfalen“ gewährt werden.

1. Vertrag zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Heiligen Stuhl (BASS 20 – 53, Nr. 1.2; Artikel VIII)
2. Vereinbarung über kirchliche Lehrerfortbildung mit den (Erz-)Bistümern (BASS 20 – 53, Nr. 5)
3. Lehrerfortbildung: Angebote weiterer Träger (BASS 20 – 23, Nr. 3)
4. Sonderurlaubsverordnung (SurLV), Anwendung auf Lehrerinnen und Lehrer (BASS 21 – 05, Nr. 11)
5. RdErl. v. 23.07.1992 an die Bezirksregierungen (Az: IB 6.4.2.4/00.08 Nr.)

Arbeitslose Kolleginnen und Kollegen mit Fakultas Katholische Religionslehre

Arbeitslose Kolleginnen und Kollegen mit Fakultas Katholische Religionslehre möchten wir ausdrücklich zu den bistumseigenen Veranstaltungen einladen. Es besteht von Seiten der Kirche ein Unfallversicherungsschutz.

Einladung von Pensionären

Selbstverständlich sind Kolleginnen und Kollegen, die im Religionsunterricht tätig waren, auch nach der Pensionierung freundlich eingeladen, an den Veranstaltungen im Bereich der Religionspädagogik wie regionalen bzw. Bezirksarbeitsgemeinschaften teilzunehmen.

ORIENTIERUNGSRAHMEN

für Leiterinnen und Leiter von regionalen Arbeitsgemeinschaften der Religionslehrerinnen und -lehrer im Bistum Münster, Kirchliches Amtsblatt 2015, Nr. 10

1. Die katholischen Religionslehrerinnen und Religionslehrer eines bestimmten Bezirks und einer Schulform beziehungsweise miteinander kooperierender Schulformen bilden eine Arbeitsgemeinschaft.
2. Jede Arbeitsgemeinschaft wird von einer Person oder einem Team, das aus Vertreterinnen und Vertretern mehrerer Schulformen bestehen kann, koordiniert.
3. Die Tätigkeit wird ehrenamtlich ausgeführt. Nachgewiesene Aufwendungen, die in Wahrnehmung der Aufgaben entstehen, trägt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel das Bistum.
4. Das Bischöfliche Generalvikariat gibt die Namen der AG-Leiterinnen und AG-Leiter den zuständigen Schulämtern beziehungsweise den Bezirksregierungen bekannt und macht auf deren ehrenamtliche Tätigkeit aufmerksam.

5. Tätigkeiten und Aufgaben

Die AG-Leiterinnen und AG-Leiter werden tätig in Absprache und Zusammenarbeit mit den zuständigen Referentinnen und Referenten der Abteilung Religionspädagogik im Bischöflichen Generalvikariat Münster. Sie fördern und unterstützen die katholischen Religionslehrerinnen und Religionslehrer an öffentlichen und kirchlichen Schulen und setzen sich ein für die Weiterentwicklung des Religionsunterrichts. Dies geschieht insbesondere durch

- Organisation, Koordination und Leitung von Lehrerfortbildungsveranstaltungen für ihre Arbeitsgemeinschaften in Absprache mit den zuständigen Referentinnen und Referenten der Abteilung Religionspädagogik im Bischöflichen Generalvikariat Münster,
- Förderung der Kontakte zwischen den Religionslehrerinnen und Religionslehrern ihres Bezirks,
- Austausch über religionspädagogische Konzepte, Unterrichtswerke und -materialien, Methoden und Lernwege,
- Reflexion der Situation des katholischen Religionsunterrichts an den Schulen ihres Bezirks im Austausch mit den zuständigen Referentinnen und Referenten der Abteilung Religionspädagogik im Bischöflichen Generalvikariat Münster.

6. Die AG-Leiterinnen und AG-Leiter nehmen auf Einladung der für sie zuständigen Referentinnen und Referenten an den für diese Personengruppe auf Bistumsebene jährlich stattfindenden Konferenzen/Dienstgesprächen/Tagungen teil.
7. Die Beauftragung der AG-Leiterinnen und AG-Leiter erfolgt durch den Generalvikar in schriftlicher Form.
8. Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 1. August 2015 für den nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster in Kraft.

Für die Bezirksbeauftragten an Berufskollegs gilt abweichend von diesem Orientierungsrahmen das Rahmenstatut für die Bezirksbeauftragten für den katholischen Religionsunterricht an beruflichen Schulen und Kollegschulen im Bistum Münster vom 1. August 1995.

Münster, den 30. April 2015
Norbert Kleyboldt
Bischöflicher Generalvikar

Bischöfliches Generalvikariat Münster

Hauptabteilung Schule und Erziehung

Kardinal-von-Galen-Ring 55

48149 Münster

Fon 0251 495-412

Fax 0251 495-6075

sekr.leitung-schule@bistum-muenster.de

www.bistum-muenster.de